

**Niederschrift über die achte öffentliche Sitzung der Pflegekonferenz des Landkreises Cuxhaven am 10.09.2025 im Kreishaus Cuxhaven, Vincent-Lübeck-Straße 2, 27474 Cuxhaven**

---

Behandelte Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung vom 22.01.2025
3. Bericht aus der Arbeitsgruppe „Personal“
  - a. Messe für Quer- und Wiedereinsteiger in der Pflege am 27.11.2025
4. Bericht aus der Arbeitsgruppe „Synergien“
  - a. Vorstellung der Umfrageergebnisse der ambulanten Pflegedienste
5. Das Berufsfeld Heilerziehungspflege in Theorie und Praxis (Impulsreferate)
6. Neuer Termin und Sonstiges

Anwesend sind:

Barbrack Joachim, als Vertretung für Beissbarth-Walther, Claudia  
Binkowski, Julia  
Burkert, Manuel G.  
Franke, Carolin  
Glahn von, Nicole  
Hansen, Ulrike  
Heinrich, Stephan  
Kleinschmidt, Jürgen  
Knabe, Gabriele  
Mahler, Leo  
Mahler-Dock, Ellen  
Mangels, Kerstin  
Ottens, Friedhelm  
Peters, Jörg  
Peus, Marianne  
Siebert, Tatjana  
Stollmeier, Christian  
Szemborski, Marcus

Gäste:

Faßbender, Anja  
Fißler, Monika  
Fritsche, Anna-Lena  
Gast, Martin  
Pundt, Franziska  
Lohr, Bettina  
Nordenholz, Lea  
Ölund, Harro  
Rassi, Silke  
Sethmann, Lars  
Yilmaz, Ana  
Bening, Ilona  
Dohrand, Anke  
Kück, Marie  
Kück, Alea  
Milz, David

Entschuldigt fehlen:

Asendorf, Jan  
Brandt, Saskia  
Reese-Müller, Inka  
Diekmann, Guido  
Dr. Dehne, Kai  
Essen von, Claudia  
Dr. Geest, Imke  
Härtel, Silvio  
Hühnecke, Marco  
Leibecke, Michael  
Lottke Oliver  
Lübken, Lukas  
Schlenz, Michael  
Schult, Elvira  
Vanini, Helle  
Wintjen, Jürgen  
Wolf, Dieter

**Punkt 1: Begrüßung und Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet um 15:00 Uhr die achte öffentliche Sitzung der Pflegekonferenz des Landkreises Cuxhaven, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**Punkt 2: Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung vom 22.01.2025**

Der Vorsitzende verweist auf das vorliegende Protokoll. Die Pflegekonferenz beschließt einstimmig: das Protokoll über die siebte öffentliche Sitzung der Pflegekonferenz des Landkreises Cuxhaven am 22.01.2025 sowie die Tagesordnung werden genehmigt.

**Punkt 3: Bericht aus der Arbeitsgruppe „Personal“**

Frau Binkowski stellt die bisherigen Arbeitsergebnisse vor. Sie berichtet von der Messe für Quer- und Wiedereinsteiger/-innen und stellt das Plakat vor, mit welchem geworben werden soll. Es gibt hierzu keine Fragen oder Wortmeldungen.

**Punkt 4: Bericht aus der Arbeitsgruppe „Synergien“**

Frau Rassi stellt die Online-Umfrage-Ergebnisse (siehe Anlage) vor. Alle ambulanten Pflegedienste im Landkreis Cuxhaven wurden zur Teilnahme an der Umfrage eingeladen. Ziel war es, Versorgungslücken und Bedarfe zu ermitteln. Herr Stollmeier ergänzt, dass es perspektivisch Regionaltreffen einzelner Pflegedienste geben könne, um in den direkten Austausch zu kommen und Problemlagen zu erörtern und zu minimieren. Es folgt ein offener Diskurs der Teilnehmenden: Herr Gast ist der Auffassung, dass der Südkreis und die Grenzregionen des Landkreises Cuxhaven mit Sicherheit noch von weiteren Pflegediensten aus anderen Landkreisen versorgt werden würden. Herr Stollmeier stimmt dieser These zu, betont aber, dass dies über die durchgeführte Abfrage nicht dargestellt werden könne. Herr Milz erklärt, dass er keine Zeit für die Umfrage gehabt habe. Die Gemeinde Loxstedt sei seiner Auffassung nach bestens versorgt und im Südkreis gebe es keine Unterversorgung. Er erhält die Zustimmung von Herrn Stollmeier, der bestätigt, dass die Darstellung nicht mit den Pflegebedürftigen in Relation gesetzt worden sei. Frau Binkowski wirbt für ein regionales Treffen einzelner Pflegedienste, um die tatsächliche qualitative Versorgung zu klären. Frau Peus bedankt sich für die Erhebung und betont, dass es sich nur um eine erste Datenerfassung handele – ein Status Quo in puncto Versorgungssicherheit. Herr Sethmann spricht ein Lob an die AG Synergien aus. Er berichtet, dass sein Pflegedienst (PflegeWert) eine Spezialisierung im Bereich der Wundversorgung vorgenommen habe. Frau Yilmaz wirbt ebenfalls für einen Austausch einzelner Pflegedienste und betont, dass es bereits eine gelungene Zusammenarbeit zwischen den Pflegediensten der Wurster Nordseeküste und der Stadt Geestland gebe. Hier fänden zwischen den

Pflegediensten bereits Absprachen statt und man erhalte Unterstützung. Herr Gast befürwortet ein Regionaltreffen der ansässigen Pflegedienste. Frau Fißler merkt an, dass der Südkreis nicht unterversorgt sei, hier nehme sie eher ein Konkurrenzverhalten einzelner Pflegedienste wahr. Frau Knabe berichtet von ihrer Arbeit, sie habe regelmäßig Schwierigkeiten Pflegebedürftige ambulant adäquat zu versorgen z.B., wenn vier Einsätzen pro Tag erforderlich seien. Herr Milz und Frau Yilmaz merken an, dass das Anspruchsdenken von Klienten/-innen zu hoch sei. Herr Stollmeier schließt den Diskurs mit der Voraussicht, dass es im Januar 2026 (nächste Pflegekonferenz) weitere Erörterungen geben könne.

#### **Punkt 5: Das Berufsfeld Heilerziehungspflege in Theorie und Praxis (Impulsreferate)**

Frau Faßbender hält einen Vortrag (siehe Anlage) und stellt Impulsfragen an das Plenum. Anschließend entwickelt sich ein offener Diskurs: Herr Kleinschmidt gibt die Information weiter, dass das niedersächsische Ministerium eine klare Zustimmung für Heilerziehungspfleger/ innen als Fachkräfte in der Pflege (Grund- und Behandlungspflege) gegeben habe. Der Medizinische Dienst erkenne diese Berufsgruppe allerdings nicht als Fachkräfte an. Herr Stollmeier fragt nach, ob es Bestrebungen gebe, dass Heilerziehungspfleger/ innen als Fachkräfte für psychiatrische Einsätze anerkannt werden würden. Herr Szemborski erklärt, dass Heilerziehungspfleger/ innen nach dem Gesetz bei den Assistenten angesiedelt seien. Der Mehrwert sei in der Vergangenheit bereits aufgezeigt worden. Die Finanzierung bliebe nach wie vor ungeklärt. Frau Binkowski ergänzt, dass die Eingliederungshilfe eine Anerkennung für den Versorgungsbereich Pflege befürworte. Das Interesse auf der anderen Seite sei aktuell eher wenig vorhanden.

#### **Punkt 6: Neuer Termin und Sonstiges**

Herr Stollmeier gibt das Wort an Herrn Ölund, den Vorsitzenden des Palliativnetz Elbe-Weser e.V. Herr Ölund gibt einen kurzen Bericht zur Palliativversorgung im Landkreis Cuxhaven. In der HELIOS Klinik Cuxhaven würden Palliativbetten nachgefragt werden und seien auch vorhanden. Eine Palliativeinheit gebe es noch nicht. Fünf Zimmer und acht Betten seien zukünftig vorgesehen, Zurzeit fehle noch qualifiziertes Personal. Frau Dr. med. Antonia Karpouza und der Palliativstützpunkt stünden bereits in den Startlöchern.

Der neue Termin für die Pflegekonferenz ist der 28.01.2026, um 15:00 Uhr, im Konferenzraum der DRK- Sozialstation, Meyerstraße 49, 27472 Cuxhaven.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 16:07 Uhr.

Fritsche  
Protokollführerin